

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** illbruck AT140
- **Artikelnummer:** T-I-AT140
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Haftgrundierung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Tremco CPG UK Ltd  
Coupland Road, Hindley Green, WIGAN, WN2 4HT  
T: +44 (0) 1942251400, F: +44 (0) 1942251410  
msds@tremcocpg.com
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Tremco CPG Germany GmbH  
Werner-Haepf-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr  
T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230  
www.tremcocpg.eu, info-de@tremcocpg.com
- **1.4 Notrufnummer:** Notruf Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) 0 - 24 Uhr: Tel. +43 (0) 14064343.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Flam. Liq. 2            H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Eye Irrit. 2            H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3            H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Aquatic Chronic 3    H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Enthält:**  
Ethylacetat

(Fortsetzung auf Seite 2)

AT

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 1)

Propan-2-ol

- **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P370+P378 Bei Brand: Alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

P370+P378 Bei Brand: Trockenem Sand zum Löschen verwenden.

- **Ergänzende Informationen:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208 Enthält Dibutylzinndilaurat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46-xxxx	Ethylacetat Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	50-<75%
CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Reg.nr.: 01-2119457558-25-xxxx	Propan-2-ol Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	3-<10%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32-xxxx	Xylol Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	3-<10%

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4 Reg.nr.: 01-2119489370-35-xxxx	Ethylbenzol Flam. Liq. 2, H225; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H332	1-<3%
CAS: 67-56-1 EINECS: 200-659-6 Reg.nr.: 01-2119433307-44-xxxx	Methanol Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; STOT SE 1, H370 Spezifische Konzentrationsgrenzen: STOT SE 1; H370: C ≥10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	0,1-<1%
CAS: 77-58-7 EINECS: 201-039-8 Reg.nr.: 01-2119496068-27-xxx	Dibutylzinndilaurat Muta. 2, H341; Repr. 1B, H360FD; STOT SE 1, H370; STOT RE 1, H372; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	0,1-<1%

· **SVHC -**· **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**· **Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei Unwohlsein des Patienten einen Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.· **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:**

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

· **Hinweise für den Arzt:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Reizt die Augen und die Haut.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

· **Gefahren** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Zündquellen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Nicht für Notfälle geschultes Personal** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Einsatzkräfte** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dampf nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

#### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Explosionsschutzgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

#### · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### · Lagerung:

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.· **Zusammenlagerungshinweise:** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.· **VbF-Klasse:** A I· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · 8.1 Zu überwachende Parameter

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

##### CAS: 67-63-0 Propan-2-ol

MAK Kurzzeitwert: 2000 mg/m<sup>3</sup>, 800 ml/m<sup>3</sup>Langzeitwert: 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>

##### CAS: 1330-20-7 Xylol

MAK Kurzzeitwert: 442 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup>Langzeitwert: 221 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>

##### CAS: 100-41-4 Ethylbenzol

MAK Kurzzeitwert: 880 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>Langzeitwert: 440 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup>

#### · Long term effects

##### CAS: 67-63-0 Propan-2-ol

Oral consumer 26 mg/kg (consumers)

Dermal industrial 888 mg/kg (workers)

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 5)

Inhalativ	consumer	319 mg/kg (consumers)
	Industrie	500 mg/m <sup>3</sup> (workers)
	Verbraucher	89 mg/m <sup>3</sup> (consumers)

- **PNEC-Werte**

**CAS: 67-63-0 Propan-2-ol**

PNEC	140,9 mg/L (fresh water)
	2.251 mg/L (sewage treatment plant)
	140,9 mg/L (sporadic release)
	140,9 mg/L (salt water)
PNEC	28 mg/kg (soil)
	552 mg/kg (sediment (salt water))
	552 mg/kg (sediment (fresh water))

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Dampf nicht einatmen.

- **Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Filter A

- **Handschutz**



Schutzhandschuhe

- **Handschuhmaterial**

Handschuhe / lösemittelbeständig

Undurchlässige Handschuhe

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 6)

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,5$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschießende Schutzbrille

EN 166

- **Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aggregatzustand**

Flüssig

- **Farbe**

Farblos

- **Geruch:**

Schwach, charakteristisch

- **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht anwendbar.

- **Entzündbarkeit**

Leichtentzündlich.

- **Untere und obere Explosionsgrenze**

- **Untere:**

1 Vol %

- **Obere:**

7 Vol %

- **Flammpunkt:**

-4 °C

- **Zündtemperatur**

425 °C

- **Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

- **pH-Wert:**

Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

- **Viskosität:**

- **Kinematische Viskosität bei 40 °C**

<20,5 mm<sup>2</sup>/s

- **Löslichkeit**

- **Wasser:**

Nicht bzw. wenig mischbar.

- **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

Nicht bestimmt.

- **Dampfdruck bei 20 °C:**

100 hPa

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 7)

· <b>Dampfdruck bei 50 °C:</b>	360 hPa
· <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,98 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.

### · 9.2 Sonstige Angaben

#### · **Aussehen:**

#### · **Form:**

Flüssigkeit

#### · **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

#### · **Zündtemperatur:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

#### · **Explosive Eigenschaften:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

#### · **Lösemittelgehalt:**

#### · **Organische Lösemittel:**

64,4 %

#### · **VOC (EU)**

64,35 %

630,6 g/l

#### · **VOC (EU)**

64,35 %

#### · **Verdampfungsgeschwindigkeit**

Nicht bestimmt.

#### · **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

#### · **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit**

#### · **Explosivstoff**

entfällt

#### · **Entzündbare Gase**

entfällt

#### · **Aerosole**

entfällt

#### · **Oxidierende Gase**

entfällt

#### · **Gase unter Druck**

entfällt

#### · **Entzündbare Flüssigkeiten**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

#### · **Entzündbare Feststoffe**

entfällt

#### · **Selbstersetzliche Stoffe und Gemische**

entfällt

#### · **Pyrophore Flüssigkeiten**

entfällt

#### · **Pyrophore Feststoffe**

entfällt

#### · **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische**

entfällt

#### · **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser**

#### · **entzündbare Gase entwickeln**

entfällt

#### · **Oxidierende Flüssigkeiten**

entfällt

#### · **Oxidierende Feststoffe**

entfällt

#### · **Organische Peroxide**

entfällt

#### · **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische**

entfällt

#### · **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und**

#### · **Erzeugnisse mit Explosivstoff**

entfällt

AT

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 8)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Stabil
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei sachgemäßer Lagerung keine.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

##### CAS: 141-78-6 Ethylacetat

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (rabbit)

##### CAS: 67-63-0 Propan-2-ol

Oral	LD50	5.045 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	12.800 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	30 mg/L (Ratte)

##### CAS: 1330-20-7 Xylol

Oral	LD50	3.523 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	27,124 mg/L (Ratte)
	LC50/4 h	5.000 ppmV (Ratte)

##### CAS: 100-41-4 Ethylbenzol

Oral	LD50	3.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	17.800 mg/kg (rabbit)

##### CAS: 67-56-1 Methanol

Oral	ATE	100 mg/kg (unknown)
Dermal	ATE	300 mg/kg (unknown)
Inhalativ	ATE	3 mg/l (unknown)

##### CAS: 77-58-7 Dibutylzinndilaurat

Oral	LD50	175 mg/kg (Ratte)
------	------	-------------------

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Verursacht leichte Hautreizungen.  
Wirkt stark entfettend.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

<b>· Endokrinschädliche Eigenschaften</b>
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

<b>· Aquatische Toxizität:</b>
<b>CAS: 67-63-0 Propan-2-ol</b>
LC50/96 h   9.640 mg/L (pimephales promelas)
LC50/48 h   >100 mg/L (leuciscus idus)
EC50/48 h   13.299 mg/L (daphnia magna)
EC50/72 h   >1.000 mg/L (desmodesmus subspicatus)
<b>CAS: 1330-20-7 Xylol</b>
LC50/96 h   4,2 mg/L (rainbow trout)
EC50/48 h   2,93-4,4 mg/L (daphnia magna)
· <b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b> Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· <b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b> Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 10)

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

· <b>Ökotoxische Wirkungen:</b>
<b>CAS: 1330-20-7 Xylol</b>
IC50/72 h   2,2 mg/L (algae)

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· <b>Europäisches Abfallverzeichnis</b>	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP14	ökotoxisch

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein) und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen bzw. nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung oder Verwertung zuzuführen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	UN1866
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	

(Fortsetzung auf Seite 12)

AT

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 11)

<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b></li> <li>· <b>ADR</b> 1866 HARZLÖSUNG 1866 RESIN SOLUTION</li> <li>· <b>IMDG, IATA</b> RESIN SOLUTION</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> </ul> <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Klasse</b> 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe</li> <li>· <b>Gefahrzettel</b> 3</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IMDG, IATA</b></li> </ul> <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Class</b> 3 Entzündbare flüssige Stoffe</li> <li>· <b>Label</b> 3</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b> II</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.5 Umweltgefahren:</b></li> <li>· <b>Marine pollutant:</b> Nein</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe</li> <li>· <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b> 33</li> <li>· <b>EMS-Nummer:</b> F-E, S-E</li> <li>· <b>Stowage Category</b> B</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> Nicht anwendbar.</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Transport/weitere Angaben:</b></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>ADR</b></li> <li>· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b> 5L</li> <li>· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b> Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml</li> <li>· <b>Beförderungskategorie</b> 2</li> <li>· <b>Tunnelbeschränkungscode</b> D/E</li> </ul>	

(Fortsetzung auf Seite 13)

-AT-

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 12)

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IMDG</b></li> <li>· <b>Limited quantities (LQ)</b></li> <li>· <b>Excepted quantities (EQ)</b></li> </ul> | <p>5L<br/>Code: E2<br/>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br/>Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>UN "Model Regulation":</b></li> </ul>  | <p>UN 1866 HARZLÖSUNG, 3, II</p>  |

### ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**  
 VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008  
 VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006  
 VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020  
 Die Listen der endokrinen Disruptoren I, II, III ([www.edlists.org](http://www.edlists.org))  
 2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis  
 2008/98/EG über Abfälle
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 20, 69

<b>· Verordnung (EU) Nr. 649/2012</b>	
CAS: 77-58-7   Dibutylzinn-dilaurat	Annex I Part 1

<b>· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

<b>· VERORDNUNG (EU) 2019/1148</b>	
<b>· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

<b>· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

<b>· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

<b>· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 13)

- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** A I
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	0,1-<1
NK	50-<75

- **ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
3	50-<75
4	3-<10
NK	3-<10

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57** Nicht anwendbar.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- H370 Schädigt die Organe.
- H371 Kann die Organe schädigen.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.04.2024

Versionsnummer 17 (ersetzt Version 16)

überarbeitet am: 18.04.2024

**Handelsname: illbruck AT140**

(Fortsetzung von Seite 14)

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- **Datum der Vorgängerversion:** 28.11.2022

- **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 16

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2

Repr. 1B: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1B

STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**